

# Haferkamp einstimmig wiedergewählt

Mittelb. Doese 15.7.13

**Tischtennis:** Nur 128 von 220 stimmberechtigten Vereinen beim Verbandstag

**Der Präsident des Südbadischen Tischtennis-Verbands, Horst Haferkamp, wurde am Samstag beim Tischtennis-Verbandstag bereits zum siebten Mal zum Verbandspräsidenten gewählt.**

VON FABIAN BEYER

**Denkingen.** Wahlleiter Michael Geiger, Vizepräsident des Deutschen Tischtennis-Bundes, gratulierte dem alten und neuen Präsidenten zur Wiederwahl, die in der Andelsbachhalle in Denkingen erstmals einstimmig erfolgte. Einziges Manko: Es waren von 220 stimmberechtigten Vereinen nur 128 vertreten. Ein sichtlich gerührter Haferkamp zeigte sich danach aber über diesen Wahlausgang höchst erfreut. Eine Bestätigung seiner Arbeit, die Jahr für Jahr neue Früchte trägt.

## Gute Nachwuchsarbeit

Vor allem die Erfolge im Nachwuchsbereich, Haferkamp hatte dies beim letzten Verbandstag als eines der wichtigsten Ziele für die nächste Amtszeit erkoren, wurden durch die Jungenmannschaft des FT 1844 Freiburg mit den beiden Titeln bei den deutschen Meisterschaften bei den U15 (2012) und bei den U18 (2013) mehr als bestätigt. Hinzu kommen die Titel von Theresia Lehmann (DJK Offenburg) mit dem ersten Platz im Mannschaftspokal und der Bronzemedaille im Mädchen-

Doppel und der Hoffnungsträgerin Lilli Eise vom ESV Weil, die nacheinander die Turniere der Top 12, der Top 16 und der Top 18 in ihrer Altersklasse gewinnen konnte.

Durch die Europameisterin Elena Lamonos bei den Seniorinnen AK40, die zwei Tage vor dem Verbandstag in Willstätt eine Ehrung erhielt, wird der Aufwärtstrend des Verbands zusätzlich unterstrichen. Mit der Männermannschaft der SV Ottenau und den Frauen der DJK Offenburg spielen in der kommenden Saison zwei Mannschaften aus dem Verband in der 2. Bundesliga.

## Soeder bleibt Vize

Mitstreiter von Präsident Haferkamp bleiben Vizepräsident Enar Soeder, Vizepräsident Finanzen Matthias Schubien, Vizepräsident Erwachsenen-sport Gerhard Fink und Vizepräsident Jugendsport Alexander Heißler, die allesamt einstimmig gewählt wurden. Ebenfalls einstimmig gewählt wurden der Vorsitzende des Verbandsschiedsgerichts, Thomas Heß, und der Beauftragte Schiedsrichterwesen, Jürgen Schödel. Neuer Beauftragter für Presse und Öffentlichkeitsarbeit wurde Fabian Beyer aus dem Bezirk Rastatt/Baden-Baden. Beyer wurde wie auch der Seniorenbeauftragte Helmut Hartmann einstimmig gewählt.

Bei der Wahl der beiden Beisitzer des Schiedsgerichts setzten sich die bisherigen Amtsinhaber Christian Ketterer (112 Ja-Stimmen) und Sven Wiesre-

cker (77) gegenüber Uwe Pottberg (38) durch. Keine Veränderungen gab es bei den Besetzungen der beiden stellvertretenden Beisitzer Jürgen Grecht und Serge Spiess und der Kassenprüfer Klaus Rein und Torsten Steiner.

Von der Versammlung wurden die von den Bezirken als Vereinsdelegierte des Badischen Sportbundes vorgeschlagenen Werner Ketterer (Bodensee), Fritz Kohler (Breisgau), Serge Spiess (Oberrhein), Andreas Neuberger (Ortenau), Peter Ganter (Rastatt/Baden-Baden) und Markus Kuner (Schwarzwald) einstimmig angenommen.

Einzige vakante Position bleibt der Beauftragte für den Schul- und Breitensport, der seit Jahren unbesetzt ist. Hier wird weiterhin Geschäftsführerin Regina Birkenmeier die Durchführung Mini-Meisterschaften in die Hand nehmen. Alle Spielleiter wurden im Amt bestätigt. Der einzige Wechsel erfolgte in der Jungen Landesliga Ost, wo Markus Kuner seinen Vorgänger Michael Drescher ablöst.

## Diskussion über Beitrag

Diskussionen gab es bei der Änderung des Verbandsbeitrages. Am Ende fand sich eine Mehrheit, den Verbandsbeitrag von 70 Euro auf 25 Euro zu senken und den Betrag des BSB von 16000 Euro bei einem Grundbetrag von 30 Euro auf die Vereine umzulegen. Dies bedeutet für Vereine mit mehreren gemeldeten Mannschaften eine deutliche Erhöhung.



**Führungsteam des SBTTV: Gerald Ehinger, Helmut Hartmann, Fabian Beyer, Horst Haferkamp, Alexander Heißler, Matthias Schubien, Gerhard Fink und Enar Soeder (von links).**